

令和6年度講座・特別イベント

祈りを紡ぐ連携講座「博物館アワカルト講座」

(令和6年2月18日)

徳島県立博物館、徳島県立近代美術館、そしてドイツ館の学芸員による連携講座が開催されました。「祈り」をテーマに、それぞれの専門分野から多彩な視点が提供されました。磯本宏紀氏(徳島県立博物館 学芸員)は「海の生業と祈りのかたち」と題し、海と人々の生活に根付く祈りを紹介。久米千裕氏(徳島県立近代美術館 学芸員)は、「祈りの彫刻」をテーマに彫刻に込められた祈りの形を掘り下げました。長谷川純子(ドイツ館 学芸員)は、「板東の祈り」と題し、板東俘虜収容所で捕虜たちが求めた精神的な救いについて考察しました。歴史や文化を横断するテーマが「祈り」という共通点で結ばれ、新たな視点を提供する講座となりました。

感謝と平和の30年～ドイツ館開館30周年記念イベント

「ドイチェスフロイデフェスト」(令和6年6月2日)

ドイツ館は、2024年に開館30周年、さらに鳴門市とリュネブルク市の姉妹都市盟約締結50周年を迎えました。この節目を祝う記念イベントは、地域とのつながりを



ドイツ館開館30周年を祝うイベントでベートーヴェン像前で風船を飛ばす参加者

Zur Feier des 30-jährigen Jubiläums lassen Gäste vor der Beethoven-Statue Luftballons steigen

Vorträge und Veranstaltungen im Fiskaljahr 2024

18. Februar 2024 Gemeinsamer Vortrag zum Thema Betten

Ein gemeinsamer Vortrag wurde von den wissenschaftlichen Mitarbeitern des Museums der Präfektur Tokushima, des Museums für Moderne Kunst Tokushima und des Deutschen Hauses organisiert. Das Thema „Betten“ wurde aus den verschiedenen Perspektiven der Experten beleuchtet. Hironori Isomoto (wissenschaftlicher Mitarbeiter am Präfekturmuseum Tokushima) stellte unter dem Titel „Leben mit dem Meer und Formen des Betens“ Gebete vor, die ihre Wurzeln im Leben der Menschen in Verbindung mit dem Meer verorten. Chihiro Kume (wissenschaftliche Mitarbeiterin am Museum für Moderne Kunst der Präfektur Tokushima) beschäftigte sich unter dem Titel „Skulpturen des Betens“ mit den Formen des Gebets in der Bildhauerei. Sumiko Hasegawa (wissenschaftliche Mitarbeiterin am Deutschen Haus) untersuchte in ihrem Vortrag „Betten in Bandō“ die spirituelle Erlösung, nach der Kriegsgefangene des Lagers Bandō suchten. Die gemeinsame Vortragsreihe, verbunden

durch den Geschichte und Kulturen übergreifenden Themenkomplex „Betten“, bot neue interessante Einblicke.

„Deutsches Freude-Fest“ 30 Jahre Dankbarkeit und Frieden – Gedenkveranstaltung zum 30-jährigen Jubiläum des Deutschen Hauses am 2. Juni 2024

Im Jahr 2024 feierte das Deutsche Haus Naruto sein 30-jähriges Bestehen sowie das 50-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Naruto und Lüneburg. Die Gedenkveranstaltung bot außerdem Gelegenheit, die starke Verbindung des Hauses mit der Region zu verdeutlichen.

Den Anfang machte der Auftritt des „Vereins zum Singen der Neunten in Naruto“, wobei hier auch unzählige Luftballons auf einmal gen Himmel freigelassen wurden, die mit Kärtchen bestückt waren, auf denen Schüler der Bandō Grundschule und andere Gäste Wünsche nach Weltfrieden usw. geschrieben hatten. Tosender Applaus begleitete die Veranstaltung. Vor der Beethoven-Statue wurde feierlich ein eigens von den Lions clubs Naruto und Naruto Nishi gespendeter Sockelstein für Fotoaufnahmen enthüllt; der Tanzwettbewerb, bei dem 12 Gruppen ihre einzig-

再確認する特別な機会となりました。

認定 NPO 法人鳴門「第九」を歌う会の合唱で開幕した会場では、板東小学校の小学生や来場者が書いた「世界が平和になりますように」等といったメッセージを風船につけて空へ放つイベントが大盛況。



イベントで披露されたダンスパフォーマンス
Eindrücke vom Tanzwettbewerb

ベートーヴェン像前には、鳴門、鳴門西ライオンズクラブから写真撮影台が贈呈され、さらに、「第九」をテーマに12組がユニークな表現を披露したパフォーマンスコンテストでは、笑顔と拍手があふれました。ポウリング、輪投げ、射的などが行われ、最後には、ドイツ館開館時にも演奏いただいた徳島少年少女合唱団によるパフォーマンスが行われるなど、約 800 人の来場者がともに喜びを分かち合いました。

板東俘虜収容所講座（令和 6 年 10 月開催）

10 月には、3 回シリーズの収容所講座をドイツ館で開催しました。それぞれが専門的なテーマを基に、収容所内での捕虜たちの活動や生活を具体的に掘り下げました。第 1 回（10 月 5 日）は、シュトライヒ・ダリオ（ドイツ館職員）が「板東の捕虜たちと日本語学習」、第 2 回（10 月 12 日）は、森清治（ドイツ館長）が、「ドイツ兵捕虜の製作品展覧会」、第 3 回（10 月 19 日）では、川上三郎（前ドイツ館長）が「捕虜収容所で発行された新聞」をテーマに、収容所内の生活や捕虜たちの活動等について具体的な事例を交えながら解説しました。

開館 30 周年記念 特別講座（令和 6 年 11 月 23 日）

鳴門市役所の大会議室において、第一次世界大戦時の日

artigen Ausdrucksformen zum Thema der Neunten präsentierten, brachte viel Freude und Anerkennung. Kegeln, Ringwerfen, Schießen und andere Spiele erfreuten die Gäste. Zum Abschluss präsentierte der Jungen- und Mädchenchor Tokushima, der schon der Eröffnung des Deutschen Hauses beiwohnte, ein bezauberndes Programm. So erfreuten sich die etwa 800 erschienenen Gäste beim Deutschen Freude-Fest.

Vortragsreihe zum Kriegsgefangenenlager Bandō im Deutschen Haus (Oktober 2024)

Im Oktober präsentierte das Deutsche Haus eine dreiteilige Vortragsreihe. Jeder Vortrag hatte ein spezielles Thema und befasste sich mit den Besonderheiten der Aktivitäten und des Lebens der Kriegsgefangenen. Der erste Vortrag (5. Oktober) von Dario Streich (Mitarbeiter des Deutschen Hauses) beleuchtete das Thema „Die Kriegsgefangenen Bandōs und der Japanischunterricht“. In der zweiten Sitzung (12. Oktober) präsentierte Kiyoharu Mori (Leiter des Deutschen Hauses) Informationen zu den Ausstellungen deutscher Kriegsgefangener, bei denen in Handarbeit erstellte Gegenstände vorgestellt wurden. Und in der dritten Sitzung (19. Oktober) hielt

Saburo Kawakami (ehemaliger Leiter des Deutschen Hauses) einen Vortrag zum Thema „Über die im Kriegsgefangenenlager gedruckten Zeitungen“. Alle Vorträge beleuchteten verschiedene Aktivitäten im Lager unter Verwendung konkreter Beispiele und Episoden aus dem Lagerleben.

Sondervortrag anlässlich des 30-jährigen Jubiläums (23. November 2024)

Bei einem Sondervortrag im großen Konferenzraum des Rathauses von Naruto wurden die Perspektiven italienischer Kriegsgefangener in Japan während des Ersten Weltkriegs detailliert erörtert. Sumiko Hasegawa (wissenschaftliche Mitarbeiter am Deutschen Haus) erläuterte unter dem Titel „Kunst während der Kriegszeit und das Kriegsgefangenenlager Bandō – italienische und deutsche Perspektiven“ die historischen Hintergründe Italiens und Deutschlands zur Kriegszeit, sowie Unterschiede zwischen beiden Ländern bei der Bewertung von Kunst während der Zwischenkriegszeit.

Anschließend sprach Prof. Hideyuki Doi (Forscher für italienische Literatur, außerordentlicher Professor an der Universität Tokio) unter dem Titel „Italiener

本のイタリア系捕虜の視点を深く掘り下げました。長谷川純子（ドイツ館 学芸員）は、「板東俘虜収容所と戦間期の美術 – イタリア人とドイツ人の視点」と題し、当時のイタリアやドイツの歴史的背景や、戦間期の両国の美術に対する姿勢の相違について掘り下げました。

続いて、土肥秀行先生（イタリア文学研究者・東京大学准教授）は、「板東俘虜収容所のイタリア人 – なぜ『味方』が収容されているのか」と題し、戦争捕虜の矛盾や複雑性が語られ、平和の尊さや、収容所の歴史的背景を考える貴重な機会となりました。（長谷川）



鳴門市役所にて土肥秀行先生による講演会
Prof. Doi beim Vortrag im Rathaus von Naruto

im Kriegsgefangenenlager Bandō – warum wurden ‚Verbündete‘ inhaftiert?“ über die Widersprüchlichkeit und Komplexität von Kriegsgefangenen, was eine wertvolle Gelegenheit bot, über den Wert des Friedens und die historischen Hintergründe des Lagers nachzudenken.(Hasegawa)

Denkanstöße zum Kriegsgefangenenlager Bandō – Sonderausstellungen des Deutschen Hauses 2024

Im Jahr 2024 organisierte das Deutsche Haus eine Reihe von Sonderausstellungen, in denen das Kriegsgefangenenlager Bandō und sein historischer Hintergrund von verschiedenen Perspektiven beleuchtet wurden. Jede Ausstellung konzentrierte sich auf die Aktivitäten der Gefangenen, ihre Interaktion mit der lokalen Bevölkerung oder ihren Beitrag zu Kunst und Kultur, was Gelegenheit bot, die Rolle des Lagers neu zu bewerten.

板東俘虜収容所を考える ～令和6年ドイツ館企画展～

令和6年、当館では、「板東俘虜収容所」とその時代背景を多角的に捉える展示を開催しました。それぞれの展示は、捕虜たちの活動や地域社会との交流、美術や文化への貢献に焦点を当て、収容所が果たした役割を再評価する内容となりました。

「近代日本の捕虜政策と『板東俘虜収容所』」展 (令和6年2月3日～3月31日)

この展示では、近代日本が経験した日清戦争、日露戦争、第一次世界大戦の3つの戦争を通じて、日本の捕虜政策がどのように変遷したかを取り上げました。日露では捕虜への厚遇や国際法の遵守が当時の国際社会から評価される一方、国内では国民感情との対立が表面化していたことが明らかになりました。第一次世界大戦時の捕虜たちは外出を禁止される一方、収容所内での文化活動が奨励され、所内での活動が展開されました。この一連の政策は、国際法への配慮と国内情勢との葛藤が背景にあり、日本の捕虜政策の複雑さを浮き彫りにしました。

Japans Umgang mit Kriegsgefangenen in der Moderne und das „Kriegsgefangenenlager Bandō“ (3. Februar – 31. März 2024)

Die Ausstellung beleuchtete die Entwicklung der japanischen Kriegsgefangenenpolitik in der Moderne anhand dreier Kriege: der Sino-Japanische Krieg, der Russo-Japanische Krieg und der Erste Weltkrieg. Es wurde deutlich, dass Japans großzügige Behandlung der Kriegsgefangenen und die Einhaltung des Völkerrechts während des Russo-Japanischen Kriegs von der internationalen Gemeinschaft geschätzt wurde, wobei sich im inländischen Diskurs offenbarte, dass Politik und Volk in dieser Sache geteilter Meinung waren. Während es den Kriegsgefangenen des Ersten Weltkriegs verboten war, die Lager zu verlassen, wurden innerhalb des Stacheldrahts kulturelle Aktivitäten gefördert. Die Ausstellung verdeutlichte die Komplexität der japanischen Kriegsgefangenenpolitik mit ihrem Konflikt zwischen völkerrechtlichen und inlandspolitischen Erwägungen.

„Beten in Bandō – Glaube und emotionale Basis deutscher Kriegsgefangener (3. – 30. April 2024)“

In der Ausstellung wurde versucht, den spirituellen

「板東の祈りードイツ人捕虜の宗教と心の拠り所」展

(令和6年4月3日～4月30日)

本展示では、彼らが日常の中でどのように精神的な安らぎを見出していたのかを探りました。宗教の自由が認められながら、収容所新聞「ディ・バラッケ」には、遠足の記録、そして演奏会への期待が記されています。この展示は、過酷な状況の中で捕虜たちが自然や音楽を通じて得た精神的な救いに焦点を当て、それが彼らにとってどれほど重要なものであったかを考える機会を提供しました。捕虜たちが見出した「自由」の形を、現代に生きる私たちに問いかける内容となりました。

「新収蔵品展」(令和6年11月2日～11月24日)

本展示では、過去1年間に鳴門市ドイツ館に寄贈された貴重な資料を通じて、捕虜たちの生活や文化に光を当てました。

八木和彦さんより「ホセ・アルバレス神父」の肖像画、坂東和忠さんよりカール・シュミッツの筆筒を寄贈いただきました。また、ミヒャエル・ウルリッヒさんから祖父アルフォンス・レッチャート氏の旧蔵資料、カルロス・ヴィーンベルクさんからフリッツ・リートケ氏の資料、フレーヤ・エカートさんから習志野収容所の運動会の絵はが

きが寄贈されました。さらに、メラニー・ファン・デア・ラーンさんとモニカ・プアアフさんからハンス・ラムゼーガーの楽譜や飾り棚、ウタ・ハイデケさんからゲオルグ・フォン・ヘルトリング男爵の写真アルバムが加わり、展示が実現しました。

これらの資料は、捕虜たちの文化的遺産や地域社会との絆を象徴するもので、来館者の皆様に当時の人々の足跡を感じ取っていただく内容となりました。また、ラムゼーガーの楽譜を村澤由利子先生と井上ゆかりさんによる演奏映像で紹介し、音楽を通じた文化の魅力を伝えました。寄贈者や関係者の皆様に心より感謝申し上げます。



新収蔵品展 展示会場
Neue Archivalien im Ausstellungsraum

Trost, den die Kriegsgefangenen im Alltag fanden, greifbar zu machen. Wenn auch religiöse Praktiken erlaubt waren, finden wir in der Lagerzeitung „die Baracke“ vorwiegend Beschreibungen von Vorfreude auf den nächsten Ausflug oder das nächste Konzert. Die Ausstellung konzentrierte sich auf das spirituelle Heil, das die Lagerinsassen unter den harten Bedingungen ihrer Gefangenschaft in der Natur und in der Musik fanden, und bot Gelegenheit, über den Wert dieses Trosts nachzudenken. Somit stellte die Ausstellung auch für uns Menschen der Gegenwart die Frage, nach der Form der „Freiheit“, welche die Kriegsgefangenen für sich fanden.

Ausstellung neuer Archivalien

(2. – 24. November 2024)

Diese Ausstellung beleuchtete das Leben und die Kultur der Kriegsgefangenen anhand wertvoller Materialien, die im vergangenen Jahr dem Deutschen Haus Naruto gestiftet wurden.

Herr Kazuhiko Yagi spendete ein Porträt von „Water Jose Alvarez“ und Herr Kazutada Bandō einen kleinen Kleiderschrank von Carl Schmitz. Daneben stiftete Herr Michael Ullrich altes Material seines Großvaters

Alfons Letschert, Herr Carlos Wienberg schenkte Material von Fritz Liedtke und Frau Freya Eckert sendete dem Deutschen Haus Postkarten von einem Sporttag im Lager Narashino. Weiterhin stellte die Ausstellung von Frau Melanie van der Laan und Frau Monika Pfaff gestiftete Musiknoten und einen Ziertisch von Hans Ramseger sowie ein Fotoalbum von Graf Georg von Hertling, das Frau Uta Heidtke gestiftet hatte, vor.

Die unterschiedlichen Gegenstände sprechen symbolisch über das kulturelle Erbe der Kriegsgefangenen und ihre Verbindung zu den Bewohnern Bandō. Besuchern ermöglichte die Ausstellung einen direkten Eindruck von der damaligen Zeit. Darüber hinaus wurden Videoauszüge eines Konzerts von Frau Yuriko Murasawa und Frau Yukari Inoue gezeigt, in welchem auch Musikstücke Ramsegers präsentiert wurden. Über die Musik wurde die Faszination an Kultur und Geschichte erfahrbar. Das Deutsche Haus Naruto dankt allen Stiftern und Beteiligten.

„Kunst während der Kriegszeit und das Kriegsgefangenenlager Bandō – italienische und deutsche Perspektiven“ (3. – 26. Dezember)

In dieser Sonderausstellung wurden die Spuren

「板東俘虜収容所と戦間期の美術—イタリア人とドイツ人の視点」展（令和6年12月3日～12月26日）

この企画展では、第一次世界大戦中に板東俘虜収容所で捕虜となったイタリア系捕虜の足跡をたどりながら、当時の社会や文化、美術の背景に迫りました。イタリア系捕虜に関する内容が掲載された『大正三四年戦役俘虜写真帖』（俘虜情報局発行）や、当時の新聞、徳島俘虜収容所新聞等を展示しました。イタリアとドイツ、それぞれの国が持つ歴史や社会が、どのように美術に反映されていたのかについて考察しました。

「板東展覧会—ドイツ人捕虜が残した芸術と文化」

（令和6年3月30日～3月31日）

文化の森総合公園で開催された本展覧会では、「第九」の日本初演200周年を記念し、捕虜たちの音楽活動を再現。また、捕虜が手掛けた教会内装や文化活動を展示し、地域とのつながりを振り返りました。徳島少年少女合唱団による合唱が多くの来場者を魅了しました。この展覧会は、徳島県とのユネスコの取り組みの中で、捕虜たちの文化的貢献を広く発信し、彼らの遺産を次世代に伝える重要な役割を果たしました。



徳島少年少女合唱団による公演
Auftritt des Jungen- und Mädchenchors Tokushima

「高階秀爾先生を偲んで」特別展示

（令和6年11月28日から12月27日）

2024年10月、東京大学名誉教授の高階秀爾先生がご逝去されました。高階先生は当館の活動に多大なるご貢献をいただき、特に2020年の企画展「世紀末芸術と『板東俘虜収容所関係資料』の美術史的側面」におけるご講演では、板東の資料が持つ美術的意義を深く掘り下げていただきました。その洞察と情熱は、今なお私たちの活動に大きな示唆を与えています。

先生のご功績を広く伝えるため、当館1階に「高階秀爾先生を偲んで」の特別コーナーを設け、ご講演記録映像

italienischer Kriegsgefangener, die während des Ersten Weltkriegs im Kriegsgefangenenlager Bandō inhaftiert waren, sowie die sozialen, kulturellen und künstlerischen Hintergründe der damaligen Zeit beleuchtet. Unter anderem wurden das vom damaligen Informationsbüro für Kriegsgefangene herausgegebene „Taishō san-shi nen sen’eki horyo shashin-chō (Fotoalbum von Kriegsgefangenen der Kriegsjahre 1914/5)“, zeitgenössische Zeitungsartikel und die Lagerzeitung für das Kriegsgefangenenlager Tokushima ausgestellt, welche Bezüge zu italienischen Kriegsgefangenen enthalten. Die Ausstellung stellte einen Versuch dar, zu erörtern, wie sich die Geschichte und die Gesellschaft Italiens und Deutschlands in der Kunst beider Länder widerspiegeln.

Bandō Expo – Kunst- und Kulturhinterlassenschaften deutscher Kriegsgefangener

(30. – 31. März 2024)

In dieser Ausstellung, die im Tokushima Bunkanomori Park gezeigt wurde und in Anlehnung an die Uraufführung Beethovens neunter Sinfonie durch Japaner vor 100 Jahren konzipiert war, erwachte das musikalische Leben in Bandō erneut zum Leben.

Kulturelle Aktivitäten und Kirchwandmalereien, an denen die Kriegsgefangenen wirkten, wurden ebenfalls vorgestellt und ermöglichten einen erneuten Blick auf die Verbindungen der Lagerinsassen zur örtlichen Gemeinschaft. Der Chorauftritt des Jungen- und Mädchenchors Tokushima zog viele Besucher an. Im Rahmen der gemeinsamen Bemühungen mit der Präfekturverwaltung, die Dokumente und Materialien im Zusammenhang mit dem Kriegsgefangenenlager Bandō in das UNESCO-Weltdokumentenerbe aufzunehmen, ermöglichte die Ausstellung, Wissen um die kulturellen Beiträge der Kriegsgefangenen zu verbreiten und sie spielte darüber hinaus eine wichtige Rolle, das Vermächtnis der deutschen Kriegsgefangenen an die nächste Generation weiterzugeben.

Sonderausstellung im Gedenken an Prof. Shuji Takashina (28. November – 27. Dezember)

Im Oktober 2024 verstarb Shuji Takashina, emeritierter Professor der Universität Tokio. Professor Takashina leistete einen großen Beitrag zu den Aktivitäten des Deutschen Hauses, insbesondere durch seinen Vortrag in der Sonderausstellung 2020 „Über die Kunst des Fin de Siècle und kunsthistorische Aspekte



「高階秀爾先生を偲んで」展示の様子

Eindrücke von der Sonderausstellung im Gedenken an Prof. Shuji Takashina

を上映しました。映像では、先生がベートーヴェン生誕250周年を記念して語られた文化と歴史のつながりや、板東の資料の意義についての考察が収められ深い感銘をいただきました。

高階先生のご遺された知見とメッセージは、当館の活動を通じてこれからも継承してまいります。先生のご功績を改めて称え、心よりご冥福をお祈り申し上げます。

(長谷川)

創作能「鳴門の第九」

2024年7月5日、東京都渋谷区千駄ヶ谷の国立能楽堂において、シテ方観世流能楽師で重要無形文化財認定保持者の津村禮次郎さんの能作による、創作能「鳴門の第九」が初公演されました。ベートーヴェン作曲の交響曲「第九番」が日本で初めて演奏された史実を基に、鳴門の第九を通して人類愛と平和へのメッセージを観客に伝えました。

日本を訪れたドイツ人の旅人が、鳴門で日本初となるベートーヴェンの第九が演奏されたことを知り、鳴門海峡経由で鳴門市を訪れます。地元の老人が案内役となり旅人を板東俘虜収容所跡に導き、そこが第九日本初演の地で、演奏会を開催したのは日本の捕虜となっていたドイツ人であることを聞きます。この老人は元捕虜の亡霊で、旅人に翌日鳴門市ドイツ館で第九演奏会が開催されることを告げるとその姿は消え失せます。翌日の演奏会に現れた元捕虜の亡霊は、平和こそ戦争犠牲者の切なる願いであり、「人類は兄弟、世界は一つ」、「地球と共に歓喜の歌を歌い給え。歓喜の中に救いあれ」とメッセージを残し、男性四部合唱による歓喜の歌が国立能楽堂に響き渡る中消え去っていきます。

案内役の老人と元捕虜の亡霊の二役を津村さんが演じ、案内役の老人は津村さんと親交がある徳島市の藍染工房ル

der „Dokumente und Materialien im Zusammenhang mit dem Kriegsgefangenenlager Bandō“, in dem er sich eingehend mit der künstlerischen Bedeutung der Materialien Bandōs befasste. Sein Scharfsinn und seine Leidenschaft für das Thema sind nach wie vor große Inspirationsquelle für die Mitarbeiter des Hauses.

Um Professor Takashinas Leistungen weiter bekannt zu machen, wurde im Erdgeschoss des Deutschen Hauses eine spezielle Ecke eingerichtet, in der eine Videoaufzeichnung seines Vortrags gezeigt wurde. In seinem Vortrag, der anlässlich des 250. Geburtstages Beethovens stattfand, sprach Professor Takashina über die Verbindungen zwischen Kultur und Geschichte und den Wert und Sinn der Bandō-Materialien. Insgesamt ermöglichte der Vortrag tiefe Einblicke in den Themenkomplex.

Professor Takashinas Einblicke und Botschaft werden durch die Arbeiten des Deutschen Hauses auch an zukünftige Generationen weitervermittelt. Neben unserem großen Respekt vor seinem Lebenswerk möchten wir seinen Angehörigen an dieser Stelle unser tief empfundenes Beileid aussprechen. (Hasegawa)

Nō-Theaterstück „Narutos Neunte“

Am 5. Juli 2024 fand die Uraufführung des von Reijiro Tsumura (Nō-Darsteller der Kanze-Schule, anerkannter Träger wichtigen immateriellen Kulturguts) verfassten Nō-Theaterstücks „Narutos Neunte“ im Nationalen Nō-Theaterhaus in Sendagaya im Tokioter Stadtteil Shibuya statt. Aufbauend auf dem Hintergrund der japanischen Erstaufführung Beethovens neunter Sinfonie, wird dem Betrachter die Botschaft der Menschenliebe und des Friedens, die Narutos Neunter innewohnt, vermittelt.

Ein deutscher Japanreisender erfährt, dass Beethovens neunte Sinfonie in Japan zum ersten Mal in Naruto aufgeführt wurde, und macht sich daraufhin über die Naruto-Meerenge auf den Weg nach Naruto. Ein alter Mann führt den Reisenden auf das Gelände des ehemaligen Kriegsgefangenenlagers Bandō, an den Ort der japanischen Erstaufführung. Dem Reisenden wird berichtet, es wären Deutsche gewesen, die als Kriegsgefangene hier das Konzert spielten. Bei dem alten Mann handelt es sich in Wahrheit um den Geist eines ehemaligen Kriegsgefangenen, und als er dem Reisenden erzählt, dass am morgigen Tage die Neunte

アフ代表の林広さんにより、藍の濃淡で巧みに染め上げられた装束を着用しました。この公演には、元所員と元捕虜の子孫の方々が招待され、古典芸能で表現された板東俘虜収容所での友愛の物語に見入っていました。

原作は、シェークスピアの戯曲を題材に新作能を手がけた、静岡大学名誉教授で国際文化融合学会会長の宗片邦義さんが、初心の観客にも分かり易く楽しめる能として書き上げた新作能『鳴門の第九』で、2020年のベートヴェン生誕250年に合せて発表された作品です。(森)



地元の老人役を演じる津村禮次郎氏 撮影・前島写真店
Reijiro Tsumura in der Rolle des alten Mannes.
Foto: Maeijima Shashin-ten

am Deutschen Haus aufgeführt werden solle, verschwindet er. Am darauffolgenden Tag erscheint der Geist beim Konzert erneut und sagt, dass der Friede der innigste Wunsch eines jeden Kriegsofopfers sei. Und mit den Worten: „Alle Menschen werden Brüder, die Welt wird eins!“, „singet gemeinsam mit der Welt dies Lied der Freude! Die Erlösung liegt in der Freude!“ verschwindet er erneut, während ein vierstimmiger Männerchor die Ode an die Freude im Theaterhaus erklingen lässt.

Reijiro Tsumura verkörpert in einer Doppelrolle den alten Mann und den Geist des Kriegsgefangenen. In der Rolle des alten Mannes trägt er ein Kostüm von seinem engen Bekannten, Herrn Hiroshi Hayashi, dem Inhaber der Indigo-Färberei Ruafu in der Stadt Tokushima, das kunstvoll in Indigotönen gefärbt wurde. Zur Aufführung waren auch Nachkommen des ehemaligen Lagerpersonals und der Kriegsgefangenen geladen. Das Stück bezauberte die Zuschauer im Gewand klassischer, traditioneller Schauspielkunst mit der Botschaft von Brüderlichkeit, die der Geschichte des Kriegsgefangenenlagers innewohnt.

Grundlage für die Aufführung ist das neuzeitliche Nō-Stück „Narutos Neunte“ des emeritierten Profes-

収容所印刷所の出版物2種

板東俘虜収容所には捕虜が運営する印刷所が2つあり、そのうちのひとつが「収容所印刷所」です。ここでは収容所新聞『ディ・バラッケ』など定期刊行物から種々の催しもののリーフレット、講演会などの配付資料などのほか非常に多くの印刷物が謄写版を用いて制作されていました。そのほかに20種類ほどの書籍も出版しています。それらの中から鳴門市ドイツ館の所蔵する本を2冊ここに紹介したいと思います。

『ふるさとの地と先祖の血』

著者はフリードリヒ・ゾルガー (Friedrich Solger) です。彼は地質学を専門とする学者ですが、非常に博識で、板東では『ディ・バラッケ』の執筆・編集に携っていたほか「中国の夕べ」と「ふるさと学」という連続講演を長期にわたって行っていました。本書は副題として「1818年1月から1919年6月にかけて板東収容所で行われた講演“ふるさと学”への思い出」とあって、この講演のいわば総括として執筆されたことが分ります。

内容的には三部構成になっていて、第1部は導入部として地質学的なものであり、地球の誕生から生命の母体とし

sors der Universität Shizuoka und Präsidenten der Internationalen Gesellschaft für kulturelle Integration, Kuniyoshi Munekata, aus dem Jahre 2020, das anlässlich Beethovens 250. Geburtstag veröffentlicht wurde. Professor Munekata hatte auf Stücken Shakespeares aufbauend versucht, neuzeitliche Nō-Stücke zu kreieren, die auch unerfahrenen Nō-Zuschauern leicht verständlich und interessant sind. (Mori)

Zwei Druckerzeugnisse aus den Lagerdruckereien

Das Kriegsgefangenenlager Bandō verfügte über zwei von Kriegsgefangenen betriebene Druckereien, von denen eine die sogenannte „Lagerdruckerei“ war. Unter Verwendung von Mimeographen wurde hier eine Vielzahl von Druckerzeugnissen erstellt, darunter Periodika wie die Lagerzeitung „Baracke“, Flugblätter für verschiedene Veranstaltungen oder Programmzettel für Vorträge und ähnliche Vorstellungen. Daneben wurden etwa 20 Monographien veröffentlicht. Hier sollen nun zwei dieser Veröffentlichungen aus dem Archiv des Deutschen Hauses vorgestellt werden.

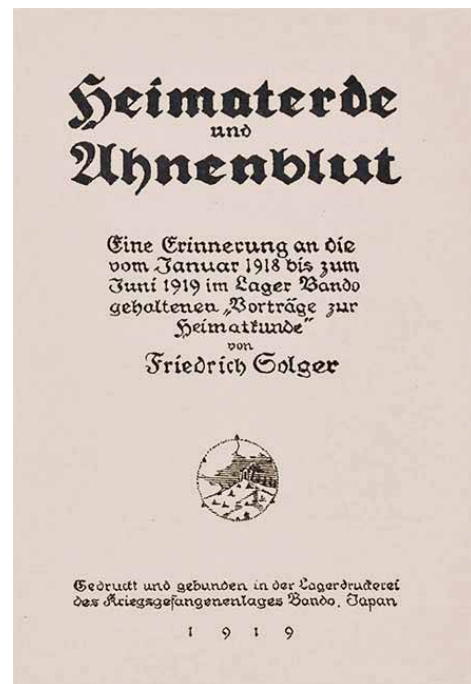
ての地表面の話がでできます。第2部は生命の発達を扱い、動植物の歴史的な発達と脳の発達が取上げられています。第3部は本来のふるさと学の領域と思えるドイツ民族が生れ育てられてきた道筋を、その基盤となる大地の形成からはじめて、人類の誕生、石器時代、ゲルマン人と周辺の諸部族、現代のドイツ人の形成へと辿っています。内容が壮大かつ多岐にわたるテーマを扱っていることがお分かりいただけると思います。こうした内容のことを捕虜収容所で論じていたわけで、一部にしる捕虜たちの知的関心をかき立てていたのでしょう。でなければ1年半の間、毎週日曜日の講演は続かなかった気がします。

ところで鳴門市ドイツ館が所蔵する本書については、さらに注目すべき点があります。それはゾルガー自身が所有してあったものであること、また本書中へ書きこまれた訂正や注釈があること、さらには将来の改訂を見すえたメモを記した紙片が挟み込まれていることです。これは結局実現していないようですが、彼自身ふるさと学に愛着を持っていたことの証左であるように思われます。

『板東におけるわれわれの体操』

本書は板東収容所体操クラブの歴史を綴ったものです。鳴門市ドイツ館史料研究会では以前よりこの翻訳を手が

けてきました。表題の訳語として Turnen に対し「体操」を使っていますが、本当は正しくありません。当時の人たちは Turnen に器械体操、徒手体操のみならず集団体操演



『ふるさとと先祖の血』
Heimaterde und Ahnenblut

Heimaterde und Ahnenblut

Der Autor ist Friedrich Solger. Er war Geologe mit einem gewaltigen Wissensschatz, war aber in Bandō auch an der Herausgabe von der „Baracke“ beteiligt und hielt eine lange Reihe von Vorträgen mit dem Titel „Chinesischer Abend“ und „Heimatkunde“. Das Werk trägt den Untertitel „Eine Erinnerung an die vom Januar 1918 bis zum Juni 1919 im Lager Bando gehaltenen Vorträge zur Heimatkunde“, es handelt sich also um eine Zusammenfassung der gehaltenen Vorträge.

Das Werk ist dreigeteilt. Der erste Abschnitt ist eine Einführung in die Geologie und liefert Erklärungen von der Entstehung der Erde bis zur Erdoberfläche als Mutter allen Lebens. Der folgende zweite Teil befasst sich mit der Entwicklung der Lebensformen, wobei eine historische Skizzierung der Entwicklung von Pflanzen und Tieren sowie die Entwicklung des Gehirns vorgenommen wird. Der dritte Teil handelt von der im Titel angedeuteten Heimatkunde, also eine Beschreibung jenes Weges, den das deutsche Volk in seinem Werden beschritten hat. Ausgehend vom Boden, also dem Fundament dieser Entwicklung, geht es auch über die Entstehung der Menschheit, die

Steinzeit, die Germanen und die umliegenden Stämme bis hin zur Entstehung des modernen deutschen Volkes. Wir erkennen, dass das Werk ein großes und vielfältiges Spektrum an Themen abdeckt. Die Tatsache, dass solche Inhalte im Lager diskutiert wurden, muss sicherlich – wenn auch nicht bei allen Insassen – das intellektuelle Interesse geweckt haben. Sonst hätten die Vorträge wohl kaum anderthalb Jahre lang jeden Sonntag stattgefunden.

Doch ein Blick in dieses Archivmaterial des Deutschen Hauses birgt noch andere erstaunliche Erkenntnisse. Das Buch befand sich in Solgers eigenem Besitz, ist mit Korrekturen und Anmerkungen versehen, und auf einem in das Buch gelegten Zettel stehen Verbesserungsvorschläge für eine zukünftige Überarbeitung. All diese Vorhaben wurden anscheinend letzten Endes nicht in die Tat umgesetzt, dennoch sind sie Zeugnis von Solgers tiefer Verbundenheit zur Heimatkunde.

Unser Turnen in Bando

In diesem Buch wird die Geschichte des Turnvereins im Bandō-Lager dargelegt. Seit einiger Zeit versuchte sich die Forschungsgruppe des Deutschen Hauses Na-

技、陸上競技、重量挙げなども含めていましたから。それで「ドイツ体操」と訳されたりもするのですが、本書の翻訳中では単に「体操」とだけ訳しています。

この翻訳は紙に印刷した書籍で出版されることはなさそうなので、この年度末までには史料研究会の Web サイト (www.dt-haus.org) で公開することになると思います。また原本は板東収容所新聞『ディ・バラック』と同じく古いドイツ語筆記体により謄写版印刷されているため、そのままでは読解に不便なためパソコン上で通常の文字に転記しました。そして電子出版可能な書籍の形にまとめてありますので、これも同時に公開する予定です。

この翻訳で一番手こずったのは鉄棒・平行棒・鞍馬の演技を記述した部分です。それは体操祭などでの規定演技の次第を具体的に指定するものなのですが、使われている用語がかなり特殊で、どの独和辞典にも、また duden.de のようなネット上のドイツ語辞典サイトでも見当らない語がありました。一応何とか訳出はしていますが、私たちは全くの門外漢ですので理解が足りず、誤訳している個所がいくつもあるかと思います。その点、前もってお詫びかたがた、ご理解願えればと思っております。

本書は 1918 年 5 月のクラブの設立から始めて、1919 年 9 月までの会員数の推移と動向、活動のようす、運営上

の悩み、会員どうしの意見の相違などを書記の書きのこした記録などをもとにまとめたものです。中には挫折した体操祭開催の一方では体操祭の成功という本来の活動に関わ



『板東におけるわれわれの体操』
Unser Turnen in Bando

ruto zur Aufarbeitung historischer Dokumente mit der Übersetzung dieses Schriftstücks. In der japanischen Übersetzung wird Turnen mit „taisō“ wiedergegeben, doch dies ist nicht ganz korrekt. Denn zur damaligen Zeit verstand man unter dem Begriff Turnen nicht nur Geräteturnen und Freiübungen, sondern auch Gruppenturnen, Leichtathletik, Gewichtheben und andere Disziplinen. Ab und an trifft man somit auf das Wort „doitsu taisō (deutsches Turnen)“ als Übersetzungsvorschlag, doch bei der hier vorgestellten soll lediglich „taisō“ zur Verwendung kommen.

Da eine Veröffentlichung dieses Werks in Papierform unwahrscheinlich erscheint, wird die japanische Übersetzung gegen Ende des Fiskaljahrs (März) in digitaler Form auf der Internetseite der Forschungsgruppe (www.dt-haus.org) zur Verfügung gestellt. Da das Originalwerk außerdem in der gleichen alten deutschen Handschrift hergestellt wurde, die auch bei der Bandöer Lagerzeitung „die Baracke“ zur Anwendung kam, die den meisten Lesern ein bequemes Lesen verhindert, wurde eine Transkription in lateinischen Buchstaben angelegt. Diese Transkription wurde in einer publikationsfähigen Digitalform angelegt, die gleichzeitig mit der Übersetzung zur Veröffentlichung

vorgesehen ist.

Der schwierigste Teil der Übersetzung war die Beschreibung der Leistungen am Reck, am Parallelbarren und am Pferd. Die verwendete Terminologie, die etwa bei der Besprechung von Pflichtübungen auf Turnfesten usw. auftaucht, ist sehr spezifisch und weder deutsch-japanische Wörterbücher, noch elektronische deutsche Wörterbücher, wie z. B. duden.de, vermochten Abhilfe zu leisten. Auch wenn die Übersetzung als solche abgeschlossen ist, so verweigerte unser nicht ausreichendes Verständnis der fachspezifischen Termini ein vollständiges Durchdringen des Texts, weshalb es teilweise zu Fehlübersetzungen gekommen sein mag. Wir entschuldigen uns im Voraus und hoffen auf Ihr Verständnis.

„Unser Turnen in Bando“ ist eine Sammlung von Aufzeichnungen über Fragen der Vereinsmitgliederzahlen, Beschreibungen der Vereinsaktivitäten, über Probleme der Vereinsleitung oder Meinungsverschiedenheiten zwischen Vereinsmitgliedern, von der Vereinsgründung im Mai 1918 bis September 1919. Doch neben diesen protokollartigen Einträgen finden wir, abgesehen von Aufzeichnungen über missglückte und geglückte Turnfeste, auch amüsante Einträge

る記述もあれば、活動にからんで作られた詩があったり、会員の誕生日パーティのようすなども挿入されていて、単なる記録ではない面白さがあります。さらに体操以外のエピソードも含まれていて、これまで知られていなかった収容所生活の一端をうかがうことができます。たとえば、収容所外への散歩・遠足は、『ディ・バラック』に掲載の毎月の収容所日記に書かれているものだけと私は思っていたのですが、ドイツ側の遠足関係責任者と収容所側の高木大尉の許可をもらえばできたようで、メンバーの有志が山越えして瀬戸内海へ出かけた話が書かれています。雨中の遠足のためにずぶ濡れになって目的地近くで旅館を見つけて飛込み、服を乾かしながら酒を飲んだとのことで、地元民とのちょっと風変りな交流風景があったようです。(川上)

ハンス・ラムゼーガー氏と忠臣蔵演奏会

2024年6月に板東の元捕虜ハインリッヒ・ファン・デア・ランさんの孫にあたるモニカ・プウアフさん、メラニー・ファン・デア・ランさんから寄贈された、在神戸のドイツ人商人で、松山と板東の捕虜たちを支援したハンス・ラムゼーガー氏が使用していた飾り棚を展示することになりました。その際、いくつかの史料を再確認しましたので、ここで紹介します。

wie etwa Gedichte zum Vereinsleben oder Berichte über Geburtstagsfeiern von Vereinsmitgliedern. Die Beschreibungen beschränken sich außerdem keineswegs nur auf das Turnen und bieten somit auch interessante Einblicke auf bisher unbekannte Episoden des Lagerlebens. So war ich stets der Auffassung, dass die einzigen Spaziergänge und Ausflüge außerhalb des Lagers jene waren, die in der Lagerzeitung in der monatlich erschienenen Lagerchronik gelistet waren. Doch ein in diesem Werk beschriebener Ausflug, in dem eine Gruppe freiwilliger Vereinsmitglieder über die Berge hinweg zur Seto-Inlandssee reiste, lässt erahnen, dass es lediglich der Erlaubnis des zuständigen Ausflugsverantwortlichen und Hauptmann Takagis bedarf, um einen Spaziergang durchzuführen. Weiterhin heißt es in dem Eintrag, dass dieser Wanderausflug bei Regen völlig durchnässte Wanderer hervorbrachte, die vor Erreichen ihres Zieles Unterschlupf bei einem zufällig entdeckten Gasthaus suchten und dort zu gutem Sake ihre Kleider trockneten: Eine durchaus ungewöhnliche Episode des Austauschs mit der lokalen Bevölkerung. (Kawakami)

ラムゼーガー氏は商人でありながらアマチュアの音楽家でもあり、板東俘虜収容所で結成されたエンゲル・オーケストラに甥のハインリッヒが所属していたこともあり、その活動を支援しました。中でも自ら作曲した赤穂浪士を題材とする「忠臣蔵前奏曲」と、「忠臣蔵序曲」の楽譜をエンゲルオーケストラに提供し、その演奏を収容所で聴く事を望みました。その望みは1917(大正6)年1月21日にラムゼーガー夫妻を招いてバラック第1棟の講堂で開催されたことで叶えられます。

エンゲル・オーケストラの団員たちの活動を記録した記念誌『エンゲル・オーケストラ その生成と発展 1914-1919』(以下、記念誌)には、「民間人が俘虜の演奏会その他の行事に列席することは許されないことだったので、その時我々が使った小さなトリックのことを誰もが今なお記憶していることだろう。舞台の後方の下士官室の一つで彼が接待を受けている間に、オーケストラの方は同じバラックで演奏会を開いていたのである。」と、裏技を使って演奏を聴かせたと記されています。

一方、収容所前の板西警察署分署警備警察官出張所日記の写しである『大正六年 雑書編冊(甲)』には、「俘虜面会者来所ノ件報告」として、同日午前9時に来所したラムゼーガー夫妻は捕虜28名と面会后、「山田中尉立会ノ上慰問ヲ為シ夫レヨリ我□ノ忠臣蔵ノ音楽其他二三ノ音楽

Hans Ramseger und die Aufführung von Chūshingura

Im Juni 2024 wurde ein Ziertisch eines damals in Kobe ansässigen Kaufmanns, Hans Ramseger, der die Kriegsgefangenen in Matsuyama und Bandō unterstützt hatte, ausgestellt, den Frau Monika Pfaff und Frau Melani van der Laan, beides Nachkommen des damals in Bandō inhaftierten Heinrich van der Laan, dem Deutschen Haus gestiftet hatten. In Anlehnung an die Ausstellung dieses wertvollen Materials wurden zahlreiche historische Dokumente neu ausgewertet; das Ergebnis dieser Untersuchung soll im Folgenden dargelegt werden.

Neben dem Beruf des Kaufmanns übte sich Ramseger auch als Amateurkomponist. Sein Neffe, Heinrich van der Laan, gehörte zum im Kriegsgefangenenlager Bandō gegründeten Engel-Orchester, dessen Aktivitäten der Onkel unterstützte. Dem Orchester gab er Partituren seiner eigenen Kompositionen „Vorspiel aus Chushingura“ und „Ouvertüre, Chushingura“, beides Stücke, die den bekannten Stoff der 47 herrenlosen Samurai behandeln, und hoffte dazu, eines Tages bei der Aufführung seiner Stücke im Lager zu sein.

ヲ奏シ」と記録されています。この記述から夫妻がエンゲル・オーケストラの「忠臣蔵」演奏会を聴くことを一つの目的として来所することを、収容所側が把握していた可能性を窺うことができます。



こちらの写真は板東俘虜収容所の兵舎内で撮影されたと考えられますが、そこにはラムゼー夫妻（右前と左前から2人目）と、甥のハインリッヒ（左前）、ドイツ兵将校ら8名が写っています。テーブルの上には茶器が並び、大皿には焼き菓子が盛り付けられており、夫妻をもてなしている様子を記録した一枚です。奥の扉の位置や床の構造が他の兵舎

居室とは異なりますが、演奏会場であったバラック第1棟東棟の舞台後方で、演者の控室も兼ねた士官室内と見てよいかと考えます。残念ながらドイツ館には複写された写真しか残されておらず、撮影年月日や場面の説明などの情報が記録されていませんが、記念誌に記された「忠臣蔵」演奏会を聴く夫妻の姿を捉えた一枚と見て良いと思われます。（森）



スケッチ集『鉄条の中の4年半 追禄』より、「舞台裏で」
Hinter den Kulissen aus „Nachtrag zu 4 ½ Jahre hinter'm Stacheldraht“

Sein Wunsch ging am 21. Januar 1917 in Erfüllung, als das Engel-Orchester das Ehepaar Ramseger einlud und die Stücke im Vortragssaal von Baracke Nr. 1 vortrug.

In der Festschrift „Das Engel-Orchester – Seine Entstehung und Entwicklung 1914-1919“, in welcher die Aktivitäten der Mitglieder des Engel-Orchesters dokumentiert sind, heißt es: „Jeder wird sich noch der kleinen List erinnern, die angewandt wurde, da ein Zivilist keine Erlaubnis hatte, Konzertraum und sonstigen Veranstaltungen von Kriegsgefangenen beizuwohnen. In einer Unteroffiziersstube hinter der Bühne wurde er bewirtet, während das Orchester gleichzeitig das Konzert in der Baracke aufführte.“ Durch eine List war es gelungen, dem Ehepaar das Stück vorzuspielen.

In „Taisho 6-nen Zassho Hensatsu 1 (Zusammenstellung verschiedener Dokumente, Band 1, 1917)“, den gesammelten Kopien der täglichen Berichte des Polizeiwarts an der Polizeistation Banzai vor dem Kriegsgefangenenlager, ist folgender Eintrag vorhanden: „Bericht über Treffen zwischen Besuchern und Kriegsgefangenen“. Das Ehepaar Ramseger sei um 9 Uhr morgens am 21. Januar am Lager eingetroffen

und habe mit 28 Kriegsgefangenen gesprochen. Weiter heißt es: „Im Beisein von Oberleutnant Yamada schenkte das Ehepaar den Kriegsgefangenen Trost. Hernach wurden unser Chūshingura und zwei, drei weitere Musikstücke gespielt“. Aus diesen Zeilen lässt sich ableiten, dass die Lagerleitung möglicherweise wusste, dass das Ehepaar einen Zweck mit seinem Besuch verfolgte, nämlich die Aufführung von „Chūshingura“ durch das Engel-Orchester zu hören.

Dieses Foto wurde wahrscheinlich in einer Baracke des Kriegsgefangenenlagers Bandō aufgenommen. Zu sehen sind das Ehepaar Ramseger (jeweils zweite Person von links bzw. rechts vorne), Neffe Heinrich (vorne links) und acht deutsche Offiziere. Durch die auf dem Tisch arrangierten Teeutensilien sowie das Teegebäck wird deutlich, mit welcher Gastfreundlichkeit das Ehepaar im Lager empfangen wurde. Die Position der hinteren Tür und die Beschaffenheit der Dielen unterscheiden sich von jenen der üblichen Barackenzimmern, was Grund zur Annahme gibt, dass es sich um das Unteroffizierszimmer hinter der Bühne, wo das Engel-Orchester spielte, im Ostflügel von Baracke Nr. 1 handelt, welches auch als Warteraum bei Aufführungen usw. diente. Leider

R6 板東俘虜収容所講座 板東俘虜製作品展覧会

板東俘虜収容所に転収して半年が経過した 1917（大正 6）年 9 月 14 日の所内情報誌『日刊電報通信』に、出品者が充分集まったらとの条件付で美術工芸展覧会を開催する計画が公表されます。出品者も集まり開催する目途がたったので、早くも 10 月 10 日に出品物の素材を徳島市内に購入しにいくことが決まります。山内軍曹の引率で 17 名の捕虜が池谷駅から汽車で徳島市へと向いました。この展覧会は捕虜たちの自主的な企画で、当初許可を得て収容所の中で開催する計画だったのですが、その計画が収容所の外にも知れ渡ったことで、町が全面協力し展覧会場を収容所の外に準備し、経費の一部を負担することが 10 月 17 日の板東町の議会で諮られ承認されます。

徳島市内への買い物へは、10 月は 4 回で 53 名、11 月は 4 回で 43 名、延べ 96 名の捕虜が出かけています。記録にはありませんが、出入り商人や、板東の町の商店からも必要な材料などを購入していたものと思われる。年が変わり、1918 年（大正 7）年の 1 月 22 日には出品者が展覧会場となる板東公会堂の下見に訪れます。

2 月 5 日には、早くも展覧会の出品目録と記念絵葉書が

発行されることが告知され、2 月 8 日には、2 月 15 日の応募締め切りまでに、出品希望者はエントリーすることを促しています。これは、目録作成に時間を要すことや、会場レイアウトを検討するために時間が必要であったためだと思われます。

2 月 12 日の大阪朝日新聞には、早々と展覧会開催の案内が掲載され、俘虜の製作品の他、農商務省から外国商品の見本と大阪からの商品も陳列販売される大規模な計画であることを紹介しています。（森）



展覧会に出品された食肉加工品 Gabriele Weise 所蔵
Fleischwaren bei der Kriegsgefangenenausstellung. Foto:
Gabriele Weise (Eigentum)

verfügt das Deutsche Haus nur über eine Kopie dieser Fotoaufnahme, und Informationen wie Aufnahme-datum oder Inhaltsbeschreibung fehlen. Dennoch sind wir der Auffassung, dass es sich um ein Foto des Ehepaares Ramseger handelt, das einer Aufführung von „Chūshingura“ lauscht, genau so, wie es in der Gedenkzeitschrift des Engel-Orchesters beschrieben wird. (Mori)

Bericht zur Vortragsreihe zum Kriegs- gefangenenlager Bandō Ausstellungen handwerklicher Erzeugnisse der Kriegsgefangenen Bandōs

Ein halbes Jahr nach der Verlegung nach Bandō, am 14. September 1917, wurde im Täglichen Telegramm-dienst Bando (TTB) der Plan einer Kunsthandwerks-ausstellung angekündigt, mit der Auflage, dass die Ausstellung nur stattfinden würde, wenn genügend Aussteller teilnahmen. Die Aussteller schienen schnell gefunden, und der Wille zur Durchführung erhärtet, denn bereits am 10. Oktober wurde beschlossen, zur Stadt Tokushima zu fahren, um Material für die Ausstellungsstücke zu erwerben. Unter der Leitung von

Feldwebel Yamauchi fuhren 17 Kriegsgefangene mit dem Zug vom Bahnhof Ikenotani nach Tokushima. Die Ausstellung sollte auf Eigeninitiative der Kriegs-gefangenen organisiert und mit Erlaubnis innerhalb des Lagers stattfinden, doch als dieses Vorhaben nach außen drang, wurde mit Bewilligung des Bandōer Gemeinderats am 17. Oktober beschlossen, die Aus-stellung mit voller Unterstützung der Gemeinde an einem Ort außerhalb des Lagers vorzubereiten; auch einen Teil der Kosten sollte die Gemeinde tragen.

Zur Materialbeschaffung fuhren insgesamt 96 Kriegsgefangene, 53 auf vier Fahrten im Oktober und 43 auf vier Zugreisen im November, nach Tokushima. Und auch wenn keine Dokumente es belegen, ist davon auszugehen, dass sie auch bei fahrenden Händ-lern und Geschäften in Bandō notwendige Materialien erwarben. Das neue Jahr war angebrochen. Am 22. Januar 1918 besuchten die Handwerker und Künstler den Ausstellungsort, die Bürgerhalle Bandōs, zu einer Vorbesichtigung.

Bereits am 5. Februar wurde bekannt, dass ein Ausstellungskatalog und Gedenkpostkarten herausgegeben würden, und am 8. Februar wurden interessierte Aussteller dringend aufgefordert, sich bis

鳴門市・リュネブルク市姉妹都市盟約 締結 50 周年記念式典の開催

1974年4月18日、リュネブルク市の市庁舎で、谷光治元鳴門市長とアルフレート・トレプヒェン元リュネブルク市長が徳島とドイツの街を結ぶ姉妹都市盟約に調印することで、半世紀に亘る鳴門市とリュネブルク市をつなげる日独友好交流が生まれました。昨年8月に鳴門市の第24回姉妹都市親善使節団がリュネブルク市を訪問した際、姉妹都市盟約締結50周年を祝う記念式典が開催されました。

鳴門市では同様、11月4日にドイツ館にて「鳴門市・リュネブルク市姉妹都市盟約締結50周年記念式典」を執り行いました。泉鳴門市長の挨拶の後、ご来賓の大阪・神戸ドイツ総領事館ミヒャエル・イェーレ首席領事は、2013年から学生が派遣事業に加わるようになってきたことが重要であると述べ、「若い世代を含めて、共同で催しをし、顔を合わせ、意見を交わすことで皆さんは、グローバル化の進む世界で二つの町を今まで以上に結び付ける大切な価値を確かなものにしてこられた」と半世紀にわたる姉妹都市交流の成績を評価し、今後のさらなる発展を期待していると表されました。

次にカーリッシュ・リュネブルク市長のメッセージが読み上げられました。カーリッシュ市長は今後の姉妹都市交流について次のように述べました。「今後も国際平和、友好、国際理解という私たちをつなぐものを道しるべに、交流を続けましょう。これからも私たちの友情に架かった橋を大切にしましょう。そして、何度もその橋を渡りましょう。」

その後、姉妹都市交流に特に貢献された方々に感謝状の贈呈が行われました。個人11名、学校8校および2つの団体が表彰されました。また、ドイツ館開館30周年を記念し、写真撮影台を寄贈された2団体にも感謝状が贈呈されました。

感謝状が贈呈されたあと、50年にわたる鳴門市の姉妹都市交流をまとめる約10分の記念DVD映像が上映されました。鳴門市とリュネブルク市の両市民の活発的な交流を作り上げ、支えてきた先祖へ思いをはせました。

最後は8月にリュネブルク市を訪問した鳴門市姉妹都市親善使節団の一般部と青少年部の滞在についての報告が行われました。第24回親善使節団の青少年部には過去最大規模の15名が参加し、青少年使節団員が舞台上がり、リュネブルク市で約10日間、ドイツのホストファミリーと過ごした時間、またはドイツに学校通ったことで

zur Anmeldefrist am 15. Februar einzutragen. Grund dafür war vermutlich, dass man genügend Zeit für die Katalogisierung der Ausstellungsgegenstände und den Aufbau des Veranstaltungsortes benötigte.

In der Osaka Asahi Shimbun vom 12. Februar erschien eine Vorankündigung der Ausstellung, die groß beworben wurde: Nicht nur Handwerks- und Kunsterzeugnisse von Kriegsgefangenen konnten hier bestaunt werden. Daneben wurden auch Anschauungsmaterial ausländischer Waren vom Landwirtschafts- und Handelsministerium sowie Produkte aus Osaka ausgestellt und zum Verkauf angeboten. (Mori)

Festakt 50 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Naruto und Lüneburg

Am 18. April 1974 unterzeichneten der damalige Oberbürgermeister Narutos, Mitsuji Tani, und der frühere Lüneburger Oberbürgermeister Alfred Trebchen im Lüneburger Rathaus einen Städtepartnerschaftsvertrag zwischen einer japanischen und einer deutschen Stadt. Damit legten sie den Grundstein für ein halbes Jahrhundert freundschaftlichen Austauschs

zwischen Naruto und Lüneburg. Als Narutos 24. Freundschaftsdelegation im August letzten Jahres Lüneburg besuchte, fand ein Festakt zum 50. Jahrestag der Unterzeichnung des Städtepartnerschaftsvertrags statt.

In gleicher Weise wurde am 4. November ein Festakt zum 50-jährigen Jubiläum im Deutschen Haus Naruto veranstaltet. Nach der Eröffnungsrede von Narutos Oberbürgermeister Michihiko Izumi sprach der stellvertretende Generalkonsul des deutschen Generalkonsulats in Osaka-Kobe, Michael Jehle, über die Bedeutung der Einbeziehung von Schülern und Jugendlichen in den Städteaustausch seit 2013: „Durch gemeinsame Projekte, Begegnungen und den Austausch gerade auch junger Menschen haben Sie gemeinsam Werte gefestigt, die beide Städte in einer globalisierten Welt mehr denn je verbinden“. Neben einer positiven Bewertung des seit einem halben Jahrhundert andauernden Städteaustauschs war außerdem die Rede von einer großen Hoffnung auf eine weitere gute Entwicklung des Städteverhältnisses.

Anschließend wurde das Grußwort von Lüneburgs Oberbürgermeisterin Claudia Kalisch, verlesen. Über die künftige Städtepartnerschaft sagte die Oberbürger-

気づいたことについてなど、一人ひとりの思いを述べたことで、今後鳴門市の姉妹都市交流を担う若い世代への期待がますます大きくなりました。(シュトライヒ)



青少年使節団員がドイツでの体験について報告
Jugendliche berichten über ihren Aufenthalt in Deutschland

meisterin: „Richten wir unseren Blick weiterhin auf das Verbindende, auf Frieden, Freundschaft und auf internationale Verständigung. Lassen Sie uns auch in Zukunft unsere Brücke der Freundschaft pflegen und darüber gehen. Immer wieder.“

Es folgte die Verleihung von Dankensurkunden an Akteure, die sich in besonderer Weise um den Städteaustausch verdient gemacht haben. Es wurden elf Einzelpersonen, acht Schulen und zwei Organisationen geehrt. Zwei weitere Körperschaften, die zum 30-jährigen Bestehen des Deutschen Hauses einen Sockelstein für Fotoaufnahmen gestiftet hatten, wurden ebenfalls ausgezeichnet.

Nach der Übergabe der Urkunden wurde ein 10-minütiger Film gezeigt, der den seit 50 Jahren bestehenden Städtepartnerschaftsaustausch in komprimierter Form darstellt. Der Rückblick warf ein Licht auf all jene Vorgänger, die den aktiven Austausch zwischen den Bürgern von Naruto und Lüneburg ins Leben gerufen und unterstützt haben.

Zum Abschluss wurde vom Besuch der Freundschaftsdelegation aus Naruto in Lüneburg berichtet. Die Jugenddelegation war mit 15 Teilnehmern die bis

令和6年 鳴門市ドイツ館のクリスマスワークショップについて

令和3年から恒例イベントとなってきた「鳴門市ドイツ館のクリスマスワークショップ」。2024年のワークショップは12月14日(土)の午前10時から午後3時半まで行われました。以前のワークショップの経験を活かし、充実した内容を提供できるよう、ワークショップで工作できるクリスマスアイテムのラインアップが工夫されました。

現在のドイツのクリスマスはお互いにクーポン券などを贈る風習がだんだんと普及されてきている中、本来贈り物として望ましい手作りのアイテムを工作してもらいました。ドイツ語などのメッセージを書いた、だれかに贈るクリスマスカード、瓶から作る、寒い冬日の夜に心を温めるキャンドルホルダー。そしてドイツ館が位置している鳴門市の大麻町にある大麻山やその付近で入手できる自然材料(ツタ、松ぼっくり、どんぐりなど)を使って作るクリスマスツリーやクリスマス人形、クリスマスリース。

会場にはドイツを紹介するポスターも、クリスマスの様々な風習を紹介するパンフレットもありました。また、今回で初めてドイツのクリスマスレシピがプレゼントされました。レシピは日本でも簡単手に入る材料に絞ったこと

dato zahlreichste ihrer Art; auf der Bühne berichteten die Schüler von den Erfahrungen, die sie in den rund 10 Tagen bei ihrer deutschen Gastfamilie und an der Schule verbracht haben. Die Erwartungen an die jüngere Generation, die in Zukunft den Städtepartnerschaftsaustausch gestalten wird, sind noch größer geworden. (Streich)

Weihnachtsworkshop am Deutschen Haus 2024

Der seit 2021 jährlich stattfindende Weihnachtsworkshop öffnete im Jahr 2024 seine Pforten am 14. Dezember zwischen 10:00 Uhr und 15:30 Uhr. Anhand der vergangenen Veranstaltungen wurden ein breites Spektrum an Weihnachtsgegenständen ausgewählt, die es in diesem Jahr in der Werkstatt zu erstellen gab.

Während deutsche Weihnachtsgeschenke in den letzten Jahren öfter die Form von Geschenkgutscheinen annehmen, sollte den Workshopteilnehmern der Wert handgefertigter Geschenke vermittelt werden: Weihnachtskarten mit deutschen Weihnachtssprüchen, Windlichter, die in kalten Winternächten die Herzen erwärmen, Miniatur-Weihnachtsbäume,

もあり、受け取った参加者も明るい表情で作ってみたいと話してくれました。



ワークショップで作るクリスマスアイテムの見本を飾るフォトスポット

Fotospot mit Ergebnissen der Weihnachtswerkstatt

Wichtelfigürchen und Weihnachtskränze aus natürlichen Materialien (Jungfernreben, Tannenzapfen, Eicheln usw.). Die natürlichen Materialien wurden allesamt in den Bergen Ōasas gesammelt, jenem Stadtteil, in dem sich das Deutsche Haus befindet.

In der Werkstatt wurden auch Informationsplakate zu Deutschland ausgestellt und Broschüren zum Mitnehmen angeboten, in denen verschiedene Weihnachtsbräuche vorgestellt sind. Zum ersten Mal wurden auch deutsche Weihnachtsrezepte präsentiert. Es wurden eigens Rezepte aus Zutaten gewählt, die in Japan leicht erhältlich sind. Zahlreiche Teilnehmer sagten mit freudiger Miene, dass sie die Rezepte gerne nachkochen werden.

Des Weiteren gab es eine Brettspielecke, die seit kurzem bei zahlreichen Veranstaltungen in Naruto mit Deutschlandbezug eingerichtet wird. Die Besucher waren fasziniert von den in Japan eher unbekanntem Gesellschaftsspielen wie „Schiffeversenken“, „Mensch ärgere dich nicht“ und „Mikado“.

Parallel zum Workshop fand ab 15.00 Uhr ein Konzert der Gruppe „Hyakumannin no kurashikku raibu (Klassische Musik für eine Million Menschen)“ statt. Zwei Musiker begaben sich in den hinteren Teil

des Saals und boten den etwa 30 Besuchern, die sich zu dem 30-minütigen Konzert eingefunden hatten, am Klavier und auf der Geige klassische Musik dar. Es wurden auch Weihnachtslieder gespielt, die gut zu den Weihnachtsgegenständen passten, die gerade erst in der Werkstatt hergestellt worden waren. Gepaart mit dem wunderschönen Konzert konnten viele Teilnehmer eine schöne Weihnachtserinnerung mitnehmen.

Zusammen mit dem Konzert verzeichnete der Workshop eine Rekordzahl von 150 Besuchern und soll im nächsten Jahr auf weitere deutsche Weihnachtsveranstaltungen ausgeweitet werden, um noch mehr Interessierten die Möglichkeit zu geben, Aspekte des deutschen Weihnachtsfests zu erfahren. (Streich)

また、最近市内で行われるドイツと関係するイベントに出現し始めた珍しいドイツのボードゲームコーナーも設置されました。「バトルシップ」や「イライラしないで」、「ミカド」など、日本でなじみのないボードゲームに来場者が目を見張って、興味津々で挑んで遊びました。

また午後3時からは会場で「100万人のクラシックライブ」コンサートが行われました。会場の裏側に演奏者2名が上がり、ピアノとヴァイオリンで30分ほどのコンサートで集まってきた約30人の来場者に生演奏でクラシック音楽に触れる機会を提供しました。その中にクリスマスソングも披露され、工作しあげたクリスマスアイテムとよく合い、素敵なクリスマスの思い出になったのではないのでしょうか。

コンサートなどと相まって、今回のワークショップには過去最大の人数である150人が訪れ、来年に向けてより深くドイツのクリスマスと触れ合うイベントにしあげる予定です。(シュトライヒ)

また、最近市内で行われるドイツと関係するイベントに出現し始めた珍しいドイツのボードゲームコーナーも設置されました。「バトルシップ」や「イライラしないで」、「ミカド」など、日本でなじみのないボードゲームに来場者が目を見張って、興味津々で挑んで遊びました。

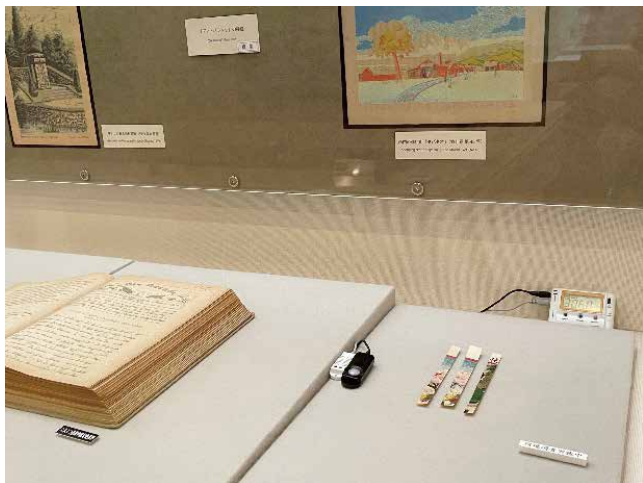
また午後3時からは会場で「100万人のクラシックライブ」コンサートが行われました。会場の裏側に演奏者2名が上がり、ピアノとヴァイオリンで30分ほどのコンサートで集まってきた約30人の来場者に生演奏でクラシック音楽に触れる機会を提供しました。その中にクリスマスソングも披露され、工作しあげたクリスマスアイテムとよく合い、素敵なクリスマスの思い出になったのではないのでしょうか。

Untersuchungsbericht Zukunftsfähige Aufbewahrungsmethoden

In Zusammenarbeit mit dem Museum der Präfektur Tokushima, dem Museum für moderne Kunst Tokushima und dem Archäologischen Museum der Stadt Tokushima führte das Deutsche Haus zum Zwecke der Aufbewahrung des Archivmaterials eine UV-Untersuchung durch. Bei der Untersuchung wurden

未来へつなぐ保存環境調査

ドイツ館では、徳島県立博物館、徳島県近代美術館、徳島市考古資料館と協力し、資料保存のための紫外線調査を実施しました。この調査では、収蔵品の保存環境を科学的に評価し、光や紫外線が資料に与える影響を詳しく分析しました。その結果を基に、保存環境の改善策を提案し、より長期的な資料保護の体制を整えています。この取り組み



常設展示ケース内の環境調査の様子
Untersuchung der Ausstellungsvitrinen

die Rahmenbedingungen bei der Aufbewahrung der Archivalien wissenschaftlich bewertet und die Auswirkungen von Licht und ultravioletter Strahlung auf die Materialien detailliert analysiert. Auf den Untersuchungsergebnissen aufbauend hat das Deutsche Haus einen Bericht mit Maßnahmen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen und zur Einrichtung eines Systems zum längerfristigen Schutz der Materialien vorgelegt. Dabei geht es nicht nur um die Konservierung der Materialien selbst. Es soll auch die große Wichtigkeit angemessener Konservierungstechniken der örtlichen Gemeinde vermittelt, und das Interesse am Schutz des kulturellen Erbes geweckt werden. Die Forschungsergebnisse sind außerdem in einem Bericht für das Museum der Präfektur Tokushima zusammengefasst, der als Leitfaden für künftige Aufbewahrungsmaßnahmen dienen soll. Das Deutsche Haus wird weiterhin mit anderen Institutionen zusammenarbeiten und zum Schutz des kulturellen Erbes in der Region beitragen. (Hasegawa.)

は、資料の保存にとどまらず、地域社会へ保存活動の重要性を発信し、文化財保護への関心を高める意義も持っています。調査結果は県博の報告書としてまとめられ、今後の保存活動の指針として活用される予定です。ドイツ館は、今後も他機関と連携し、地域の文化財保護にも貢献していきます。(長谷川)

イベント情報

- ◆ 3月20日～30日、文化の森総合公園・徳島県立博物館1F企画展示室にて、「板東俘虜収容所～戦争の向こう側に見えたもの 捕虜たちが残した大戦史」を開催します。
- ◆ 2025年4月15日～6月11日まで、ドイツ館2階展示室にて、企画展「板東俘虜収容所と神戸の記憶－捕虜たちが遺した文化と物語」を公開します。

編集 鳴門市ドイツ館

〒779-0225

鳴門市大麻町松字東山田 55-2

TEL : 088-679-9110 FAX : 088-689-0909

E-Mail : doitukan@city.naruto.i-tokushima.jp

Veranstaltungen

20.–30. März 2025: Sonderausstellung im Tokushima Bunkanomori Park, Sonderausstellungsraum im EG des Präfekturmuseums „Das Kriegsgefangenenlager Bandō – Erkenntnisse aus der Kriegszeit. Die Geschichte des Großen Krieges anhand der Hinterlassenschaften der Kriegsgefangenen“

15. April – 11. Juni 2025: Sonderausstellung im Ausstellungsraum des Deutschen Hauses Naruto (1. Stockwerk) „Erinnerungen aus dem Kriegsgefangenenlager Bandō und Kōbe – Hinterlassene Kulturgüter und Geschichten der Kriegsgefangenen“

Herausgabe: Deutsches Haus Naruto

Bearbeitung: Sumiko Hasegawa / Übersetzung: Dario Streich

55-2 Aza-Higashiyamada, Hinoki, Oasa, Naruto, Tokushima, 779-0225 Japan

Tel.: +81-88-679-9110 Fax.: +81-88 689-0909

E-Mail: doitukan@city.naruto.i-tokushima.jp